

Seite schwarze Punkte und auf der Mitte des Kopfes einen schwarzen Strich.

Die Puppen nahm ich mit dem Sägespänegehäuse aus dem Glase und hielt sie, in ein Pappkästchen legend, ganz trocken d. h. ich half nicht, wie bei den Raupen, mit Wärme nach, sondern ließ die Tagestemperatur, wie sie gerade war, auf die Puppen einwirken. Bereits am 18. August hatte ich die Freude, den ersten, überaus prächtig gezeichneten Falter schlüpfen zu sehen.

Wenn ich nun die einzelnen Stadien der Verwandlung vom Ei bis zum Schmetterling aufzähle, stellt sich die Lebensdauer der Raupe vom Ei bis zur ersten Häutung auf vier Tage, bis zur zweiten Häutung ebenfalls auf vier Tage, bis zur dritten Häutung auf fünf Tage, bis zur vierten Häutung auf vier Tage und bis zur Puppe auf fünf Tage, so daß die Raupe vom Ei bis zur Puppe 22 Tage benötigte. Die Puppenruhe dauerte 29 Tage, also die Entwicklung vom Ei bis zum Schmetterling 51 Tage. Die Zucht der oben genannten Schwärmer ist im großen ganzen nicht allzu schwer, zumal wenn man es an einiger Aufmerksamkeit nicht fehlen läßt und dafür sorgt, daß die Behälter immer sauber gehalten und täglich mindestens einmal, besser aber zweimal frisches Futter gegeben wird.

Ich will noch bemerken, daß ich die Beschreibung der Schmetterlinge genannter Arten unterließ, weil diese jeder angehende Sammler sein Eigen nennt.

Indem ich hoffe, daß mit diesen Zuchtbeschreibungen manchem Entomologen gedient ist und dies ihn veranlaßt, auch Zuchtversuche zu machen, stehe ich jeder Zeit gern zu Diensten, wenn noch nähere Auskunft erwünscht sein sollte.

Juni 1902.

Zwitter.

Die Doppelnummer 10/11 der „Allgemeinen Zeitschrift für Entomologie“, Neudamm 1902, giebt aus der Feder des Herrn M. Giller, Cöthen i. A., fünf Zwitter- resp. zu Zwitterbildung neigende Schmetterlinge bekannt, zugleich die Abbildungen beifügend, die nicht ohne Interesse sind. Sie gehören folgenden Arten an:

1. *Euchloë cardamines* L., 1894 bei Mariaschein gefangen.
 2. *Gonepteryx cleopatra* L., 1894 der Puppe ent schlüpft.
 3. *Gonepteryx rhamni* L., bei Teplitz in den 80er Jahren des vorigen Jahrhunderts gefangen.
 4. *Lycaena argus* L., 1901 bei Würzburg gefangen.
 5. *Smerinthus populi* L., 1902 der Puppe ent schlüpft.
-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [1903](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Zwitter 127](#)

